

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 27. November 2021 20:05

Ich empfinde Nymphicus' Schreibweise als aufgebracht, aber nicht als Panik verbreitend. Eeher wie die Worte von jemanden, der zunehmend genervt versucht einen Haufen träger Schnarchnasen (da schließe ich mich mit ein) zu plötzlichen Höchstleistungen anzutreiben, aber Panik? Nee.

Ich selbst denke auch, dass sehr viele Menschen dazu tendieren (in meinem Fall wie zuvor beschrieben aus Selbstschutz) manche Tatsachen bewusst zu ignorieren bzw. herabzuspielen, um nicht langsam völlig entnervt und gefrustet zu sein. Ich finde das sehr verständlich und merke, dass ich auch so ganz allmählich fühle, wie mein Geduldsfaden seeeeeeehr dünn wird, aber er hat in mancherlei Hinsicht m.E. n. Recht: Mit unserer derzeit trägen und sehr kurzsichtigen, gelassenenen und lockeren Art kriegen wir den Mist ganz offensichtlich nicht in den Griff. Und OBWOHL ich das weiß, hab ich keinen Bock mehr und kaum mehr Motivation.